

Golden Gate zu Meinem Himmel der Glückseligen

Golden Gate zu Meinem Himmel der Glückseligen, Gewahrnis des unendlichen Genies, das Ich Mir Bin im wunderbar vollendeten und zum Prinzip erhobnen Schweigen.

Als eine Laute darf Ich Mich erfüllen, deren seelenvolle Klänge lieb und süß dein Herz betören, tonlos im unendlich reinen Seinsgenügen. Behutsamkeit und liebenswürdiges Verhalten sind Meine vielbewunderte und seidenweiche Stärke hier, die Ich in absoluter Wohlgeborgenheit betreibe. Es ist der Wille höherer Gewähr, dem Ich Mich freudig unterzieh' und der Ich zugleich Bin in sternenstrahlender Gewandtheit wie in verehrenswürdig und zuinnerst heil geword'ner Harmonie.

Was Seligkeit bewirkt, ist hier noch so zu sagen: Unübertroffene Heiterkeit und Ruh im Seelenreichtum, den Ich Mir gekonnt und tatenfreudig zugeordnet habe. Was in Meiner Atmosphäre des Unendlichen schwimmt, sind Meiner Langmut Zierde wie der Seinsbewusstheit Überschwang in tätigem Erlaben.

Dabei ist alles rechtens und im Innersten gewollt, was Ich Mir selber vor die sakrosankten Füße lege. Hilflos Bin Ich niemals, wenn es darum geht, ein neu erfundenes Betriebsverfahren regelrecht zu etablieren. Dazu fällt Mir ein, dass Ich nie galant genug sein kann, wenn's darum geht, für andre Wesen Vergünstigungen zu kreieren, denn es sollen alle optimal für das gerüstet sein, was sie in ihrem Reich zu unternehmen haben. Dann aber soll es ihr Verdienst und ihre Würde sein, aus allem, was sie sind und was sie haben, das Allerbeste und Erhabenste herauszuholen. Macher sollen alle sein, jedoch ist ihnen strikte untersagt, einfach alles auszuführen, was ihnen machbar scheint in ihrem Dünkel, alles unbedingt zu können im Allhier. Das bleibt allein Mir vorbehalten und ist in der Idee von Meinem Sein und Wirken allezeit enthalten. Demnach ist es dir in voller Weisheit auferlegt, nichts ohne Mich und Meinen Weltenduktus zur Verwirklichung zu bringen. Deine Disziplin ist unbedingt aufs Haar der Meinen anzugleichen, damit das auserlesenste und wirkungsvollste Resultat entsteht.

Das ist Mein Credo seit dem Anbeginn der Zeiten und wird es ohne jeden Abstrich immer sein, um der Vollendung willen, der Ich Mich rühme und die auch dir beschieden und besiegelt werden soll im Angesicht des Ewigen, das dich befruchtet und belehrt, verzaubert und entzückt von Tag zu Tag mit seinen hochgebenedeiten Wundergaben.

www.das-sein.ch

© Ludwig Weibel

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)